

Referenz

Johannes Lübbering GmbH

Der Name LÜBBERING steht seit mehr als 25 Jahren weltweit für Qualitätsprodukte „Made in Germany“. Das im Jahre 1974 von Johannes Lübbering in Herzebrock gegründete Familienunternehmen operiert heute weltweit in den verschiedensten Produktbereichen. Als Entwicklungs- und Herstellpartner beliefert die Lübbering-Gruppe Kunden und Partner weltweit mit markt- und kundengerechten Hochpräzisionswerkzeugen. Ob in der Aerospace- oder der Automobilindustrie, ob bei Montage- oder Handwerksarbeiten, die Produkte der Lübbering-Gruppe sind überall erfolgreich im Einsatz. Die konsequente Umsetzung der Unternehmensphilosophie spiegelt sich auch in der Architektur des Unternehmenssitzes in Herzebrock wider.



LÜBBERING sitzt in dem Gründungsgebäude von Miele und erhielt 2001 den Architekturpreis „Das blaue Quadrat“ für den gelungenen Umbau des Firmengebäudes

Präzisionswerkzeuge

Christian Habig, Projektleiter LÜBBERING

»Wie LÜBBERING zeichnet sich die AP AG durch einen sehr hohen Innovationsgeist und eine enorme Entwicklungsdynamik aus, die ihr eine fortwährende Vorreiterrolle im ERP-Markt sichern.«

Fallstudie LÜBBERING

Anforderungen

- Dynamisches Wachstum mit hohen Anforderungen speziell in der Automobil- und Luftfahrtindustrie
- Abbildung einer Einzel- und Serienfertigung sowie von vier Mandanten

Lösung

- ERP-System APplus der AP AG
- Modernes offenes System auf Basis von Microsoft .NET und fortschrittlichen Technologien

Nutzen

- Durchgängige Abläufe
- Hohe Datenqualität
- Moderne und flexible Systemplattform
- Leistungsfähiges Controlling
- Projektverwaltung und Dokumentation

Implementierungsdauer

- 6 Monate

Anzahl der ERP-Arbeitsplätze

- 40

Eingesetzte Hardware

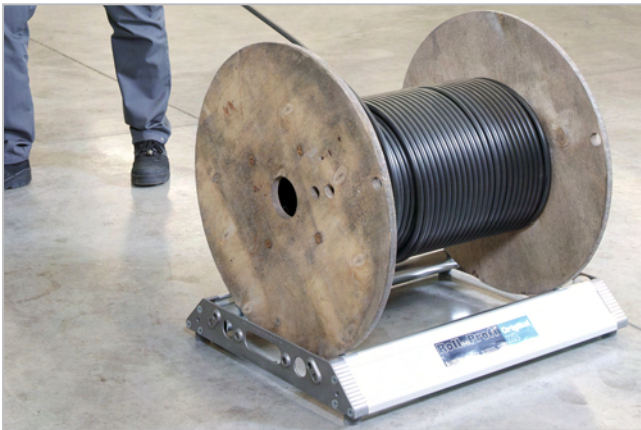
- Server: Windows 2003
- Clients: Pentium-4-PC mit Windows XP



Technik-Ideen für anspruchsvolle Anwender

Moderne ERP-Lösung unterstützt dynamisches Wachstum bei Hersteller von Hochpräzisionswerkzeugen

Die LÜBBERING Gruppe mit Sitz in Herzebrock bei Gütersloh entwickelt und fertigt Hochpräzisionswerkzeuge für die Automobil- und Luftfahrtindustrie. Durch seine enorme Innovationskraft hat sich das Unternehmen stetig neue Geschäftsfelder erschlossen. Die Mitarbeiterzahl ist in den vergangenen acht Jahren um das Fünffache gewachsen und LÜBBERING ist heute mit seinen Produkten weltweit präsent. Begleitet hat diese Erfolgsgeschichte die ERP-Lösung der Karlsruher AP AG. Diese hat für jede der dynamischen Wachstumsphasen die passende Funktionalität bereitgestellt und mit ihrer modernen Systemarchitektur systematisch neue Geschäftsprozesse unterstützt. APplus sorgt für eine transparente Abbildung der verschiedenen Geschäftsfelder.



Einfach und doch revolutionär: Der Roll..Profi als eine der ersten maßgeblichen Innovationen von LÜBBERING

Am Anfang der Erfolgsgeschichte steht der Roll..Profi, der als Innovation von LÜBBERING das Kabel-Handling im Handwerk und der Industrie revolutionierte. Eine einfache Lösung aus Herzebrock, die durch professionelles Abrollen im Kleinen wie im Großen zuerst das Elektrohandwerk und schließlich die Industrie eroberte. Der Rollprofi öffnete LÜBBERING Türen in der Automobil- und Luftfahrtbranche, für die das Unternehmen auf Anfrage wichtige technische Herausforderungen meisterte. Die Luftfahrtindustrie suchte nach einer automatisierten hochqualitativen Lösung für das hochgenaue Bohren, Schrauben und Nietsetzen bei der Anbringung der Tragflächen an den Flugzeugrumpf. Für die Automobilindustrie entwickelte LÜBBERING spezielle Flachabtriebe für die Schraubverbindung an schwer zugänglichen Stellen in allen Montageprozessen. Hier ist das Unternehmen heute globaler Marktführer und mit seinen Werkzeugen in nahezu allen Produktionsstätten der Welt vertreten. LÜBBERING hält in seinen Geschäftsbereichen viele weltweite Patente und ist nach wie vor einer der ersten Ansprechpartner für innovative Lösungen bei komplexen Herausforderungen.

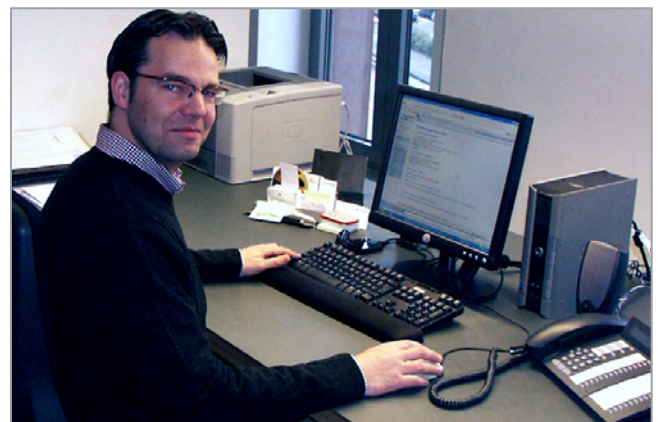
Doppelte Dynamik

Für eine zentrale und einfache Pflege der umfangreichen Artikelstammdaten im Sondermaschinenbau sowie eine effizientere Steuerung der Abläufe führte das Unternehmen 1998 die ERP-Lösung der Karlsruher AP AG ein. Nach der Jahrtausendwende stiegen die Anforderungen an die IT-Umgebung erheblich: angefangen bei einer deutlichen Kunden- und Auftragszunahme speziell im Automobilsektor über die Inbetriebnahme eines zweiten Werks plus einer geplanten Internationalisierung bis hin zu einer Abbildung der Geschäftsbereiche als Mandanten.

Insbesondere die Kapazitätsplanung gewann bei einem Eigenfertigungsanteil von 95 Prozent, umfangreichen Stücklisten, einem ständigen Durchlauf von 2500 bis 3000 Teilaufträgen sowie Projektlaufzeiten von bis zu zwei Jahren stark an Bedeutung. Zudem bedingten die hohen Qualitätsanforderungen der Automobil- und Luftfahrtbranche leistungsfähige Controlling- und Dokumentationsfunktionen.

„Zu diesem Zeitpunkt zeigte sich, dass wir mit der AP AG auf den richtigen Partner gesetzt haben, da sie passend zu unseren gestiegenen Anforderungen eine neue, sehr moderne Produktgeneration präsentierte“, erklärt Christian Habig, Leiter der IT und Kommunikation bei LÜBBERING. „APplus entsprach als erste internetbasierende Lösung am Markt unserer eigenen Firmenphilosophie von Technik-Ideen für anspruchsvolle Anwender und bot ein großes Potenzial, unsere komplexeren Abläufe durchgängig und effizient abzubilden.“

Die Migration auf die neue Microsoft .NET-basierende Produktgeneration verlief nach einer ausführlichen Testphase, inklusive der Übernahme von 47000 Artikelstamm- und 1200 Kundendaten, problemlos. Eine moderne Benutzerführung per Browser, eine nahtlose Integration der Microsoft Office-Produkte und eine systematische Abbildung sämtlicher Abläufe über eine klar strukturierte Modulgliederung führte zu einer schnellen Akzeptanz des neuen Systems.



Christian Habig (Projektleiter): Eine durchgängige und moderne Lösung für alle Geschäftsbereiche

Flexibel für Anpassungen

Von Anfang an überzeugt hat LÜBBERING die Offenheit und Flexibilität von APplus auf der Basis von fortschrittlichen Standardtechnologien wie XML Web Services. Der optional ausgelieferte Quellcode der Lösung und die leistungsfähige Entwicklungsumgebung Microsoft Visual Studio .NET ermöglichen der IT-Abteilung eine eigenständige Durchführung von Anpassungen, wie eine spezielle Darstellung der teilweise bis zu zehneitigen Angebotstexte.

Die Flexibilität zeigt sich parallel in einer relativ einfachen Integration weiterer IT-Systeme etwa in den Bereichen CAD und PDM bis hin zu einem dynamischen Datenaustausch. Die von LÜBBERING bereits zuvor eingesetzte DATEV-Lösung ließ sich über eine integrierte Schnittstelle ebenfalls nahtlos anbinden. „In der Flexibilität liegt eine ganz klare Stärke, die für uns eine hohe Zukunftssicherheit bedeutet“, sagt Christian Habig. „Durch die moderne Systemarchitektur und eingesetzten Technologiestandards sehen wir uns für eine mögliche Kunden- oder Lieferanteneinbindung bis hin zu einer Integration auf Prozessebene oder einer externen Bereitstellung einzelner Funktionen wie dem Produktkonfigurator bestens gerüstet.“



Die komplexen Bohreinheiten von LÜBBERING sorgen für eine sichere Anbringung von Flugzeugflügeln an den Rumpf



Flachabtriebe von LÜBBERING für die Schraubverbindung an schwer zugänglichen Stellen in der Baugruppenmontage finden sich in nahezu allen Automobilwerkstätten der Welt

Das Plus in der Praxis

Die ERP-Lösung unterstützt systematisch die unterschiedlichen Abläufe in der Einzel- und Serienfertigung der vier als Mandanten abgebildeten Geschäftsfelder. Bereiche wie der Einkauf oder das Qualitätsmanagement lassen sich trotz der individuellen Produktlinien und Vertriebsprozesse zentral abwickeln. Für die Serienfertigung des Roll..Profi stellt APplus spezifische Funktionen etwa für eine Verwaltung von Fremdlägern, komplexe Rabattvereinbarungen und Vertreterprovisionen, inklusive deren automatischer Abrechnung, bereit. Neue Anforderungen des Großhandels lassen sich durch die Flexibilität der Lösung schnell umsetzen.

In der Einzelfertigung im Bereich Bohr- und Schraubtechnik sorgt APplus durchgängig für maximale Transparenz: angefangen bei der Verfolgung der mehrseitigen Angebote über den aktuellen Auftragsstatus bis hin zu einer präzisen Kapazitätsplanung sowie einer genauen Kalkulation. „Mit APplus ist nicht ein Einzelteil ohne Arbeitspapier unterwegs und jeder Vorgang ist durch die umfassende Dokumentation für die Mitarbeiter in den verschiedenen Abteilungen stets nachvollziehbar“, erklärt Christoph Venne, Prokurist bei LÜBBERING. „Das ermöglicht uns einerseits eine optimale Auslastung unseres Maschinenparks und wir werden andererseits den hohen Anforderungen unserer Kunden beim Qualitätsmanagement gerecht.“



Christoph Venne: Die einheitliche Abbildung der vier Geschäftsbereiche als Mandanten sorgt für eine effiziente Vertriebssteuerung

Einen Schritt voraus

LÜBBERING nutzt APplus weitgehend im Standardfunktionsumfang und hat bisher aufgrund des dynamischen Wachstumsprozesses zumeist nur unmittelbar relevante Funktionen ausgeschöpft. Die ERP-Lösung bietet in den meisten Modulen vertiefende Features, in denen die IT-Abteilung weiteres erhebliches Optimierungspotenzial sieht. Aktuell steht eine Integration der CAD-Umgebung Inventor sowie die Bereitstellung des Produktkonfigurators gegenüber Partnern auf der Agenda. Letzterer ermöglicht Partnern eine sichere Konfiguration der Schraubwerkzeuge plus automatischer Übernahme als Auftrag bei LÜBBERING.

Über das Projektverwaltungsmodul planen die Herzebrocker einen noch höheren Standard in der Qualitätssicherung. Die Funktionalität bildet mechanische und elektrotechnische Informationen aus der Konstruktion sowie von weiteren relevanten Abteilungen wie dem Einkauf, der Qualitätssicherung bis zu einer Einbindung der Kunden ab. Durch eine noch konsequentere Verfolgung sämtlicher Ressourcen wie Personal, Produktionseinrichtungen, Material oder Fremdleistungen verspricht sich das Unternehmen eine noch höhere Transparenz bei der Verfügbarkeit, Auslastung und den Kosten.



APplus ermöglicht eine präzise Kapazitätsplanung, unerlässlich bei 95 Prozent Eigenfertigung im Sondermaschinenbau

Fazit

Die AP AG hat mit dem dynamischen Unternehmenswachstum und den deutlich gestiegenen Anforderungen von LÜBBERING Schritt gehalten und frühzeitig wichtige zusätzliche Funktionen wie CRM, DMS oder Controlling sowie erweiterte branchenspezifische Module wie Automotive, Serviceorganisation oder Projektverwaltung integriert. „Wie LÜBBERING zeichnet sich die AP AG durch einen sehr hohen Innovationsgeist und eine enorme Entwicklungsdynamik aus, die ihr eine fortwährende Vorreiterrolle im ERP-Markt sichern“, erklärt Christian Habig. „Unsere Kunden schätzen die hohe Zuverlässigkeit unserer Abläufe, die wir mit APplus erreichen.“

Der Hersteller von Hochpräzisionswerkzeugen hat mit der ERP-Lösung sämtliche Geschäftsbereiche in einem System einheitlich und transparent abgebildet. Die durchgängige Funktionalität von APplus unterstützt gezielt vor- und nachgelagerte Abläufe vom individuellen Arbeitsplatz bis hin zum Informationsaustausch mit Kunden oder Partnern. Eine umfassende Dokumentation sämtlicher Vorgänge ermöglicht ein nahtloses Controlling. Parallel sorgt die branchengerechte Funktionalität und gezielte Prozessunterstützung für eine hohe Wettbewerbsfähigkeit.

Anbieter

AP Automation + Productivity AG

Mit ihrer technologisch führenden Produktgeneration APplus, die vollständig auf der Systemarchitektur von Microsoft .NET und modernsten Web-Technologien (Web Services, XML, SOAP) basiert, profiliert sich die 1993 gegründete AP Automation + Productivity AG als kompetenter Partner für internetbasierende Unternehmenssoftware im Mittelstand. APplus, das User-zentrierte ERP-System, geht weit über das Leistungsspektrum herkömmlicher ERP-Lösungen hinaus und integriert durchgängig CRM, E-Business, Wissensorganisation und Workflow in das klassische ERP. Maßgeschneiderte Lösungen für den Maschinen-/Anlagenbau, Fahrzeugbau, Automotive, Großhandel und Dienstleistung stehen für eine konsequente Kunden- und Branchenorientierung. AP zählt zu den Top 3-ERP-Softwareunternehmen im deutschen Mittelstand und betreut über 1000 Kunden im gesamten deutschsprachigen Raum.

AP Automation + Productivity AG

Schoemperlenstraße 12b
76185 Karlsruhe

Telefon +49 721 56 01 30
Telefax +49 721 56 01 500

Internet www.ap-ag.com
E-Mail info@ap-ag.com

Standorte

Berlin
Düsseldorf/Erkrath
Karlsruhe
Root (Schweiz)
St. Florian/Linz (Österreich)